

Stuttgart, 27.03.2009

Baseball-Europameisterschaft 2010 beim TV Cannstatt 1846 e. V.; hier: Förderung durch die Landeshauptstadt Stuttgart zur teilweisen Deckung der Kosten

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss Verwaltungsausschuss	Beratung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	01.04.2009 01.04.2009

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Dem TV Cannstatt werden zur teilweisen Deckung der Kosten für die Erfüllung von Bedingungen sowie für die Organisation und Durchführung der Baseball-EM 2010 am Austragungsort Stuttgart Zuwendungen in Höhe von max. **172.000** gewährt.
2. Die erforderlichen Mittel stehen in Höhe von **142.000** (63.000 gemäß Sportförderrichtlinien und 79.000 als Sonderzuschuss aufgrund der Bedeutung der Veranstaltung) im Vermögenshaushalt bei der Finanzposition 2.5500.9880.000-0050, Baukostenzuschüsse an Vereine und in Höhe von **30.000** bei der Finanzposition 1.5500.7000.000, Durchführung von Sportveranstaltungen, zur Verfügung.

Begründung

Der Deutsche Baseball Verband (DBV) hat den Zuschlag für die Baseball-EM 2010 erhalten und die Veranstaltung – vorbehaltlich der Erfüllung bestimmter Bedingungen – nach Baden-Württemberg vergeben. Die EM wird voraussichtlich vom 23.07. bis 01.08.2010 stattfinden.

Um die Ausrichtung der Baseball-EM 2010 haben sich ursprünglich die Baseballvereine bzw. Abteilungen des TV Cannstatt, des Heidenheimer Sportbunds und der Tübingen Hawks beworben. Die Vereine möchten die Baseball-EM 2010 als Ausrichtergemeinschaft durchführen.

Zwischenzeitlich haben die Tübingen Hawks ihre Bewerbung zurückgezogen. Nach Mitteilung des Deutschen Baseball- und Softball Verbands hat dies keine Auswirkungen auf die geplante Vergabe der Europameisterschaften nach Baden-Württemberg. Der Verband geht davon aus, dass kurzfristig anstelle von Tübingen ein neuer Partner für die Austragung der EM gefunden wird.

Zielsetzung ist es, mit der Veranstaltung den Baseballsport einer breiteren Bevölkerung nahe zu bringen und nachhaltige strukturelle Verbesserungen zur Weiterentwicklung des Sports in den Ausrichterstädten zu erreichen.

Für Stuttgart hat sich der TV Cannstatt mit seiner Baseballabteilung als Spielort beworben. Der TV Cannstatt ist bereit, als lokaler Veranstalter in der Ausrichtergemeinschaft zu fungieren und die Organisation und Abwicklung der Veranstaltungen in Stuttgart zu übernehmen. Stuttgart soll Hauptspielort der Baseball-EM 2010 werden. Dies bedeutet, dass alle Spiele der deutschen Mannschaft sowie das Eröffnungs- und Finalspiel hier ausgetragen werden.

Die Baseball-EM 2010 stellt eine Bereicherung des Stuttgarter Sportkalenders im Jahr 2010 dar und entspricht der Zielsetzung der Landeshauptstadt, auch so genannten „Randsportarten“ Entwicklungspotentiale und Darstellungsmöglichkeiten durch Veranstaltungen zu bieten. Die sehr erfolgreiche Faustball-EM, die im Juli 2008 in Stammheim ausgetragen und vom TV Stammheim organisiert wurde, war dafür ein hervorragendes Beispiel.

Bekanntlich verfügt der TV Cannstatt über einen Baseballplatz, den die Landeshauptstadt im Jahr 2003 für den Verein errichtet hat. Dieser wird im Jahr 2009, ebenfalls durch die Landeshauptstadt, noch um zwei Bullpens (Aufwärmbereich für Werfer) erweitert werden. Der TV Cannstatt besitzt insoweit einen wettkampfgerechten Baseballplatz, der jedoch dennoch nicht vollständig die Anforderungen erfüllt, die mit der Austragung einer EM verbunden sind.

Nach den Richtlinien des Deutschen Baseballverbandes müssen am „Hauptspielort“ insbesondere folgende weitere Bedingungen zur Ausrichtung der Baseball-EM 2010 erfüllt werden, für welche der TV Cannstatt Unterstützung durch die Landeshauptstadt Stuttgart beantragt hat:

1. Nachhaltige Baumaßnahmen

Für die Durchführung der Baseball-EM werden nachfolgende Baumaßnahmen durch den TV Cannstatt erforderlich, die nach der Baseball-EM 2010 weiter genutzt und für die strukturelle Entwicklung des Baseballsports beim TV Cannstatt von großer Bedeutung sind.

a) Bau einer Flutlichtanlage

Ein Teil der EM-Spiele - insbesondere auch die Finalspiele - wird abends ausgetragen. Auf dem Baseballgelände muss daher durch den TV Cannstatt eine Beleuchtungsanlage installiert werden. Schon beim Bau des Baseballspielfelds war es Zielsetzung des Vereins, zu einem späteren Zeitpunkt eine Flutlichtanlage für den Trainings- und Spielbetrieb zu erstellen. Es wurden daher bereits seinerzeit die baulichen Voraussetzungen (Verrohrung und Mastfundamente) für eine Flutlichtanlage geschaffen. Der Verein geht von Kosten in Höhe von **140.000** für den Bau der Flutlichtanlage aus.

b) Installation einer Anzeigetafel

Die zur Durchführung der Baseball-EM 2010 erforderliche Anzeigetafel kann ebenfalls anschließend vom Verein nachhaltig weiter genutzt werden. Die Kosten dafür betragen ca. **27.000** .

2. Temporäre Baumaßnahmen

Zur Organisation und Durchführung der Baseball-EM sind neben o. g. nachhaltigen weitere temporäre Maßnahmen erforderlich.

a) Temporäre Zuschauererrichtungen für ca. 4.000 Besucher

Entsprechend den Bedingungen des Deutschen Baseballverbands muss am Hauptspielort eine Zuschauertribüne für ca. 4.000 Besucher erstellt werden. Die Anlage des TV Cannstatt verfügt derzeit nur über eine geringe Anzahl von Zuschauerplätzen ohne Tribüne. Nach der Konzeption des Vereins soll auf den Tennisplätzen des TV Cannstatt neben dem Baseballfeld eine temporäre Tribüne errichtet werden. Dafür müssen dort 11 Bäume gefällt werden. Das Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung stellte die landschaftsschutzrechtliche Genehmigung für die Beseitigung der Bäume unter der Auflage in Aussicht, in der Pflanzperiode nach Beendigung der Veranstaltung an gleicher Stelle 11 Hainbuchen zu pflanzen. Die Kosten für die temporären Zuschauererrichtungen inklusive der Kosten für die Rekultivierung betragen nach Schätzungen des TV Cannstatt **56.000** .

b) Temporärer Einbau von Rasen auf dem Spielfeld (Tennenfläche)

Ein Teil des Baseballspielfelds (der Softballplatz) ist derzeit mit einem Tennenbelag ausgestattet. Für die Dauer der Baseball-EM 2010 muss die gesamte Spielfläche einheitlich mit einer Rasenfläche belegt sein. Der Tennenbelag muss daher temporär mit Rollrasen überlagert werden. Die Kosten für diese Umwandlung werden auf rund **20.000** geschätzt.

3. Sonstige Aufwendungen zur Organisation und Durchführung

Neben den oben genannten Posten entstehen dem Verein für die Vorbereitung und Abwicklung der Veranstaltung Baseball-EM 2010, unter anderem für Personal, erforderliche Gebühren, Verpflegung, Transport, Werbung und Pressearbeit, Kosten in Höhe von **271.000** .

Finanzielle Auswirkungen

Für die baulichen Maßnahmen zur Erfüllung der Bedingungen des Deutschen Baseballverbandes sowie für die Organisation und Durchführung der Baseball-EM 2010 nach dem vom TV Cannstatt vorgelegten Kosten- und Finanzierungsplan entstehen Ausgaben in Höhe von insgesamt **514.000** und Einnahmen von **275.000** , sodass ein Defizit in Höhe von 239.000 entstehen würde. Der Verein soll von der Landeshauptstadt Stuttgart Zuschüsse von insgesamt maximal **172.000** erhalten. Diese teilen sich wie folgt auf:

- Der TV Cannstatt erhält für bauliche Maßnahmen (vgl. Ziffer 1 und 2) einen Zuschuss in Höhe von **142.000** . Dieser setzt sich zum einen aus einem Zuschuss auf Grundlage der Stuttgarter Sportförderrichtlinien sowie aus einer Sonderförderung aufgrund der besonderen Bedeutung der Baseball-EM 2010 zusammen. Der Zuschuss auf Grundlage der geltenden Förderrichtlinien beläuft sich auf 63.000 , der darüber hin-

aus gewährte Zuschuss auf 79.000 (64.000 für den Bau der Flutlichtanlage sowie 15.000 für den temporären Einbau von Rollrasen).

- Für sonstige Aufwendungen zur Durchführung und Organisation der Veranstaltung erhält der TV Cannstatt einen Veranstaltungszuschuss in Höhe von **30.000** .

Das nach Abzug des städtischen Zuschusses letztendlich verbleibende Defizit in Höhe von 67.000 plant der TV Cannstatt mit Hilfe von weiteren Sponsorengeldern auszugleichen.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate WFB, KBS, StU und T haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

FDP-Gemeinderatsfraktion Anfrage vom 28.11.2008 Nr. 471/2008

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Wolfgang Schuster

Anlagen

<Anlagen>